
FDP Raunheim

ZUM ARTIKEL „DATENSCHUTZSTREIT“

28.11.2025

Presse-Erklärung

FDP-Fraktion Raunheim · Hermann-Löns-Str. 24 · 65479 Raunheim

Zum Artikel „Datenschutzstreit in Raunheim“ vom 26. November der Frankfurter Allgemeinen Zeitung

Entgegen der Behauptung von Herrn Erlenbach, dass die FDP name Hartmann auf die Anfrage per E-Mail zu einer Stellungnahme nicht reagiert hat, ist dies falsch! Es ist zu berücksichtigen, dass weder Herr Hartmann noch die FDP Raunheim per Mail oder Telefon kontaktiert wurde! Eine Stellungnahme war daher nicht möglich, da die Befragten keine Möglichkeit hatten, die erfolgten Veröffentlichungen zur Kenntnis nehmen konnten.

Festzustellen ist ebenfalls, eine Zusammenarbeit mit der SPD findet nicht statt, sondern rein auf sachlicher Ebene statt.

Wie wir u.a. aus dem Artikel erfahren haben, sind die am Datenschutzgesetzes sehr schwerwiegend. Diese Angaben haben in der Irritationen geführt. Auch wenn durch den angegebenen Vergleich Versicherungsleistung der Fall juristisch abgeschlossen sein mag, befürwortet ein Akteneinsichtsausschusses. Nur durch Kenntnis der Fakten wird der Vorgang sachlich aufklären zu können und ein fundiertes Statement dazu.

Zusätzlich erhoffen wir uns eine Prüfung der Kommunalaufsicht, den Vorgängen bei der ekom 21 hat und damit den Vorgang lückenlos dieser noch nicht vollständig verfügbaren Informationen bleibt festzuhalten Bürgermeisters im Bereich des Datenschutzes vorliegt und dieser ist zu

